

Ihlemann AG – Ein Kurzüberblick

Die Ihlemann AG aus Braunschweig richtet sich als EMS-Dienstleister (Electronic Manufacturing Services) vor allem an mittelständische Unternehmen mit besonders hohen Ansprüchen an die Entwicklung und Fertigung hochwertiger und technisch komplexer Baugruppen und Geräte.

Daten und Fakten zum Unternehmen

- Umsatz ca. 35 Mio.
- 210 Mitarbeiter, Ausbildungsbetrieb
- 5.000 m² Produktionsfläche
- Familienunternehmen in 2. Generation mit nachhaltiger, langfristig orientierter Wachstumsstrategie und Priorität auf finanzielle Solidität und Stabilität
- Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und Medizinprodukte Norm DIN EN ISO 13485
- TS16949 in Umsetzung



EMS-Dienstleister Ihlemann AG



Standorte

- Produktionsstandort ist ausschließlich Deutschland
- Unternehmenszentrale in Braunschweig
- weitere Vertriebskontakte Büro Süd und Büro West

Elektronikfertigung, Kunden

- über 50 Kunden aus Bereichen wie Medizintechnik, Automatisierungstechnik, Gebäudeautomation, Verkehrstechnik, Energietechnik, Embedded Systems, Messtechnik- und Sensorik, Steuer- und Regeltechnik, Bildverarbeitung/Imaging, Telekommunikation
- High-Mix-, High- und Low-Volume-Elektronikfertigung
- Losgrößen 1 – 100.000
- ca. 1.000 verschiedene aktive Produkttypen
- 3 Mio. gefertigte Baugruppen pro Jahr
- High-End-Maschinenpark (Fuji-NXT, 3D-AOI)
- Einkaufsvolumen mehr als 20 Mio. Euro



Moderne Fertigungs- und Prüfanlagen

Lean- und Kata-Erfahrung



- 1)** Die durch Lean und KATA-Prozesse veränderte Organisation verbessert den Logistikfluss und verkürzt die Durchlaufzeit. Für den OEM zeigt sich das in der erhöhten Flexibilität beispielsweise bei kurzfristigen Änderungen.
- 2)** Mit der Produktionsorganisation nach dem Fluss-Prinzip (One-Piece-Flow) sind ohne erhebliche Mehraufwände sowohl kleine als auch große Losgrößen umsetzbar. Die Stückzahlen sind einfacher skalierbar und erste Baugruppen können bereits nach wenigen Stunden ausgeliefert werden.
- 3)** Durch die verkürzte Durchlaufzeit, durch schnellere Änderungen und weniger Nacharbeiten wird eine hohe Liefertreue sichergestellt.

4) Die kürzere Durchlaufzeit sorgt für schnellere Rückmeldungen bei fehlerhaften Baugruppen. Dadurch wird die Fehlerquote minimiert und die Qualität der Fertigung steigt nachhaltig. Durch frühzeitigere Rückmeldungen aus der Fertigung verkürzen sich auch die Korrekturabläufe beim OEM.

5) Durch die ständige Prozessverbesserung als Organisationsprinzip ist die Ihlemann AG wesentlich anpassungsfähiger und zukunftssicherer aufgestellt. Geringere Lagerkapazitäten und die schnellere Umschlagshäufigkeit verbessern die Liquidität und sorgen dafür, dass die Ihlemann AG auch künftig preisgerecht anbieten und liefern kann.